



FENSTERSANIERUNG & FENSTERTAUSCH



© KEM Stiefingtal

Ein Ratgeber von ich-tus Steiermark

Fenster ermöglichen uns den Blick ins Freie, bringen Licht, Wärme und Frischluft nach Innen. Sie werden regelmäßig geöffnet und geschlossen und sind der Witterung ausgesetzt. Mit der Zeit kommt es daher zu Verschleißerscheinungen. Gerade Fenster in älteren Häusern sind für bis zu 30 % der gesamten Wärmeverluste verantwortlich. Bei neuen Fenstern ist eine Wärmeschutzverglasung bereits Standard. Sie besteht aus zwei oder drei Scheiben, die mit einer hauchdünnen Metallbedampfung beschichtet und mit Edelgas gefüllt sind.

Sanierung der Fenster

Je nach Zustand der vorhandenen Fenster kann die Sanierung wirtschaftlicher sein als ein Fenstertausch. Sanierungsvarianten sind z.B. Fugendichtheit verbessern, Glastausch und Vorsatzscheiben anbringen.

Fenstertausch

Liegen zu große Beschädigungen vor oder ist eine thermische Verbesserung nicht möglich, so empfiehlt sich ein Fenstertausch. Dabei sind die wärmetechnischen Qualitätskriterien und ein luftdichter Einbau zu beachten. Bei neuen Fenstern ist es besonders wichtig, das Lüftungsverhalten anzupassen! Aufgrund der besseren Wärmedämmung und Dichtung reduziert sich die ungewollte Fugenlüftung—regelmäßiges kurzes Stoßlüften statt Fensterkippen beugt einer möglichen Schimmelbildung vor.

Informieren Sie sich über wärmetechnische Qualitätskriterien, Sanierung und Fenstertausch im Ratgeber von Ich tu's Steiermark:

https://www.net-eb.at/download/Ratgeber/Fenstersanierung_Fenstertausch_Ratgeber.pdf

Quelle: <https://www.ich-tus.steiermark.at>, © Text: ich-tus Steiermark

Nähere Informationen & Kontakt:

**Reiterer & Scherling**Ingenieurbüro | Unternehmensberatung
SicherheitsfachkraftDipl. Ing. (FH) Isabella Kolb-Stögerer
Eva Maria Mühl, BA

+43 664 25 28 595

isabella.kolb@reiterer-scherling.at

www.kemstiefingtal.at

